

Pressemitteilung

Radweg Lug-Annweiler Fortschritt auf zwei Ebenen



Foto: R. Wagner

Annweiler, 10.06.2025 Die Ertüchtigung der Radverbindung zwischen Lug und Annweiler-Sarnstall macht Fortschritte. Auf beiden Zielsträngen tut sich was, dem Alltags- und dem touristischen Aspekt des Radverkehrs. Dem Ziel der Alltagstauglichkeit trägt ein Zwischenbericht der [Planungsgesellschaft RV-K mbH](#) zum Radverkehrskonzept SÜW Rechnung. Dem Aspekt einer reizvollen radtouristischen Nutzung arbeiten die jüngsten Ideen aus dem Rathaus Annweiler zu.

Die Relation Lug-Sarnstall wird nach vorläufiger Auswertung im Prozess der Entwicklung eines Radverkehrskonzepts für den Kreis SÜW als bedeutsam eingestuft. Dieses Ergebnis ist dem [Online-Beteiligungs-Portal](#) und der jüngsten Präsentation der Planungsgesellschaft zu entnehmen. „Wir rechnen damit, dass begleitend zur Kreisstraße K91 im Kreis Südwestpfalz (SWP) und zur [K65](#) im Kreis Südliche Weinstraße (SÜW) ein echter straßenbegleitender Radweg konzipiert wird. Der Kreis SWP hat bereits 2024 sein Radverkehrskonzept abgeschlossen. Der Lückenschluss nach Annweiler-Sarnstall aufseiten des Kreises SÜW sei die logische Konsequenz daraus,“ sagt Michael Schindler für den Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club (ADFC).

Die zusätzliche für den Tourismus reizvolle [Variante](#) östlich des Rimbach liegt auf Wirtschaftswegen mit teils erheblichem Pflegebedarf. Einer Idee zufolge würde die Stadt Annweiler in Verhandlung mit der Weig-Gruppe (Kartonagenfabrik, ehemals Buchmann GmbH) treten, um eine Sanierung zu finanzieren. Demnach ginge es um den Verkauf eines kommunalen Wegegrundstücks, das bislang das Firmengelände durchschneidet, verbunden mit der Auflage zur Unterhaltsfinanzierung des wichtigen Verbindungsstücks nach Lug östlich außerhalb des Firmengeländes. Dieses bliebe im Eigentum der Stadt. Der Fahrradclub begrüßt diese Idee, die aber unbedingt eine starke Vertragslösung verlange, um die öffentlichen Belange der Landwirtschaft, des Rad- und Fußverkehrs nachhaltig und dauerhaft überprüfbar zu sichern.

Pressemitteilung

Quellenverweise:

Planungsgesellschaft RV-K mbH

<https://rv-k.de/de/startseite/>

Karte ADFC-Zukunftswerkstatt

<https://www.openstreetmap.org/#map=14/49.19489/7.91093>

Touristische Variante im Rimbachtal

https://umap.openstreetmap.fr/de/map/adfc-suw-zukunftswerkstatt_362903#14/49.1965/7.9253

Online-Beteiligungs-Portal

<https://radverkehrskonzept-suedliche-weinstrasse.de/>

Presse 2021(Tourismus-Aspekt)

https://www.wochenblatt-reporter.de/annweiler/c-lokales/das-rimbachtal-soll-fuer-den-radverkehr-erschlossen-werden_a271857

Presse 2022

https://www.wochenblatt-reporter.de/hauenstein/c-lokales/hauenstein-wuenscht-radweg-von-lug-nach-annweiler_a274734

https://www.wochenblatt-reporter.de/hauenstein/c-lokales/rimbachtal-radwege-projekt_a356825

Presse 2023 (Alltags-Aspekt)

https://www.wochenblatt-reporter.de/hauenstein/c-lokales/die-radverkehrsanlage-rimbachtal-im-zeichen-der-verkehrswende_a278421

Über den Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (**adfc**) ist mit mehr als 240.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Er berät in allen Fragen rund ums Fahrrad: Recht, Technik und Tourismus. Politisch engagiert sich der **adfc** auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.

Der **adfc**-Kreisverband Landau-SÜW setzt sich insbesondere für die Nah-Verkehrs-Infrastruktur im ländlichen Raum und den Ausbau des touristischen Radwegenetzes ein. Die Finanzbehörde erkennt den Verband wegen seines Beitrags zur *Unfallverhütung* als gemeinnützig an.

Presse-Kontakt

Michael Schindler

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (**adfc**)
Kreisverband Landau-SÜW

0049 159-066 456 48

E-Mail: kv.landau@adfc-rlp.de

Internet: <https://landau.adfc.de/>